

30. September 2005

Medienbulletin 15 / 05

Gheidbrunnen an neuem Standort

Der aus dem Jahr 1945 stammende Gheidbrunnen wurde von seinem alten Standort bei den Pumpwerken am Gheidweg vors Clubhaus der Segelfluggruppe Olten versetzt und gestern <29.9.> offiziell wieder in Betrieb genommen.

Im Rahmen des neuen Schutzzonenreglementes wurden bereits vor einigen Monaten die beiden Pumpwerke 2 und 3 in der Schutzzone 1 u.a. mit einem Schutzzaun in Form einer Grünhecke zusätzlich gesichert. Dadurch war der Gheidbrunnen an seinem bisherigen Standort nicht mehr zugänglich. In Zusammenarbeit mit der Segelfluggruppe Olten fand die Aare Energie AG (a.en) jedoch schnell einen neuen, ideal geeigneten Standort beim Gedenkstein des Oltner Flugpioniers Max Cartier vor dem Clubhaus der Segelfluggruppe.

"Tor zur Grundwasserschutzzone"

Der neue Standort entspricht fast dem Beginn der Grundwasserschutzzone Gheid (in Richtung Wangen) oder eben dem "Tor zur Grundwasserschutzzone". Entstanden ist ein schmucker Platz mit Sitzgelegenheiten, dem bei Spaziergängern und Sportlern beliebten Gheidbrunnen (auf einer den Schutzzonenumrissen entsprechenden Pflasterung) sowie einer Informationstafel zur Schutzzone. Vertreter der a.en, der Segelfluggruppe und beteiligter Unternehmen nahmen den bereits seit längerem

wieder zugänglichen Brunnen nun auch offiziell wieder in Betrieb. Der Gheidbrunnen ist einer von 52 öffentlichen Brunnen in der Stadt Olten, welche mehrheitlich im Eigentum der a.en (bzw. der Städtischen Betriebe Olten) stehen und auch von ihr betrieben und unterhalten werden.

Foto:

Wieder-Inbetriebnahme Gheidbrunnen, v.l.n.r.: Norbert Caspar (a.en), Daniel Frey (Segelfluggruppe Olten), Jost Bitterli und Marius Büttiker (beide a.en).

Weitere Informationen:

Aare Energie AG a.en

Beat Erne

Leiter Marketing und Kommunikation

Telefon 062 205 56 70

beat.erne@aen.ch